

NON Woche 13/2013

Marchfeld 29



6,
Martina Faslabend aus Marchegg rief die Initiative „MYKI“ vor drei Jahren ins Leben, um die Lebenssituation von Kindern zu verbessern. Foto: privat

Startschuss für Kinderschutzpreis

Soziales | Martina Faslabend: „MYKI“-Preis geht an nachhaltige und breitenwirksame Projekte.

MARCHEGG, WIEN | Der Österreichische Kinderschutzpreis „MYKI“ - initiiert von Martina Faslabend - startet ins neue Jahr und ab sofort können Projekte eingereicht werden. Bis einschließlich 30. September können private Personen, öffentliche und private Institutionen, Vereine und Firmeninitiativen, die sich für das Wohl und den Schutz von Kindern besonders einsetzen, ihre Projekte für den MYKI 2013 online unter www.kinderschutz-preis.at einreichen. Eine Experten-Jury aus den Fachbereichen Psychologie, Kinderschutz, Pädiatrie, Pädagogik, Rechtswesen und Medizin wird die Einreichungen beurtei-

len und die Siegerprojekte auswählen. Die Preisverleihung in festlichem Rahmen findet im Oktober 2013 statt.

„MYKI“ steht symbolisch für my kids, also meine, deine, unsere Kinder. MYKI ist aber auch die Preisfigur aus Porzellan, zart und zerbrechlich wie eine Kinderseele. Der Preis ist für jene Menschen gedacht, die sich aktiv und kreativ für Kinder einsetzen und die Lebenssituation von Kindern aktiv verbessern helfen. Die eingereichten Projekte müssen außerdem nachhaltig, innovativ, vorbildhaft und breitenwirksam sein und dürfen nicht älter als drei Jahre alt sein.